Schwarzbach (16) und Hasbach-System (17)

Schwarzbach (16.00)

Der Schwarzbach entspringt in Werther. Er kommt aus westlicher Richtung ins Bielefelder Stadtgebiet geflossen und mündet bei Babenhausen in den Johannisbach.

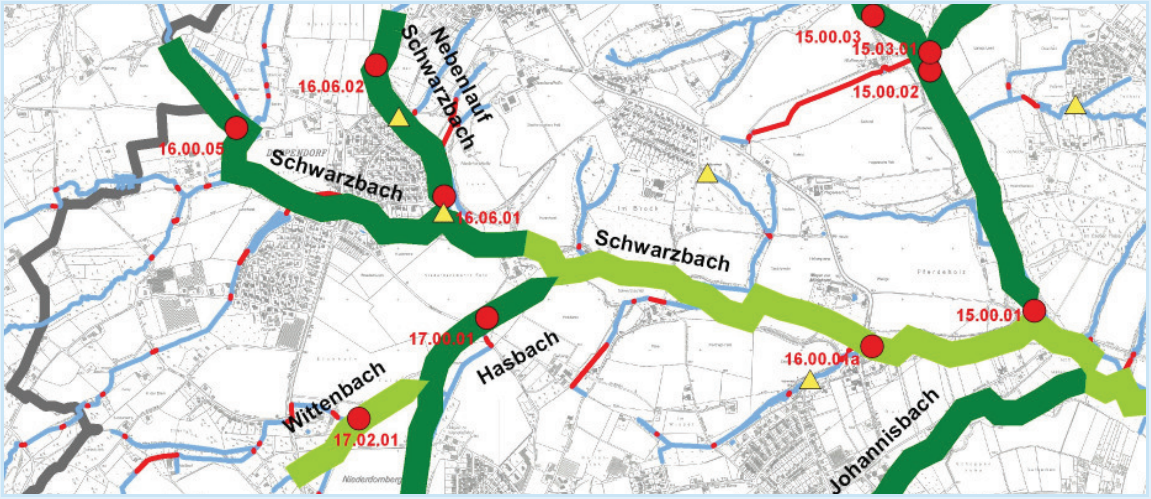
Das Einzugsgebiet des Schwarzbaches besteht vorwiegend aus landwirtschaftlichen Nutzflächen. Der Schwarzbach und sein Umfeld sind aufgrund des hohen Entwicklungspotentials als Naturschutzgebiet festgesetzt.

Bild 23: Schwarzbach in landwirtschaftlichen Nutzflächen

In der Vergangenheit hatten die Abläufe verschiedener Kläranlagen den Schwarzbach belastet. Die Kläranlagen Babenhausen, Im Brock und Deppendorf sind inzwischen außer Betrieb. Trotzdem ist der Trend der Güteentwicklung nur als schwach positiv zu beurteilen.

Im oberen Bereich des Schwarzbaches (Messpunkt 16.00.05) wurden in der Vergangenheit oft erhöhte Nitrat– und Gesamtphosphatwerte gemessen. Dies könnte u. U. auf die Kläranlage Werther zurückzuführen sein. Nach Anwendung der neuen DIN 38410-1 im Herbst 2006 und 2007 wurde der Schwarzbach überwiegend als mäßig belastet (GGK II) eingestuft.

Bild 24: Schwarzbach im Waldbereich



Karte 6: Schwarzbach, Nebenlauf des Schwarzbaches

Nebenlauf des Schwarzbaches (16.06)

Der Nebenlauf des Schwarzbaches (Gewässer-Nr. 16.06) entspringt nahe des Schröttinghauser Freibades. Das Gewässer ist nur mäßig belastet (GGK II).

Hasbach / Klosterbach (17.00)

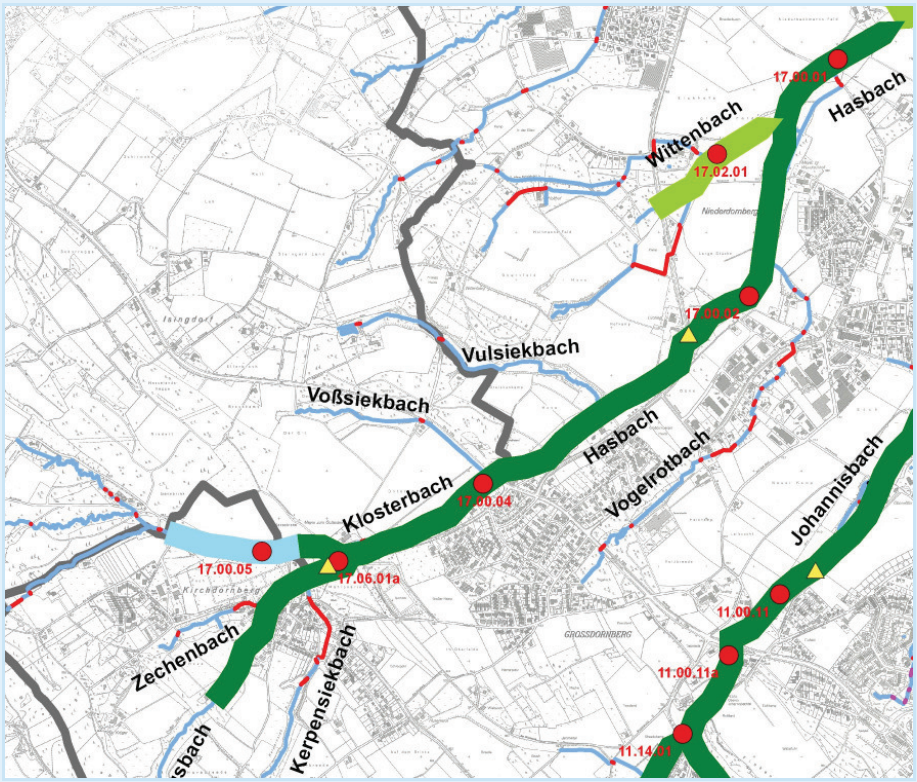
Die Quellen des Hasbaches liegen am Nordhang des Teutoburger Waldes. Die Güteentwicklung für den Hasbach, der im Oberlaufbereich Klosterbach genannt wird, ist als positiv zu bewerten.

Bild 25: Hasbach

Bild 26: Hasbach im Bereich der ehem. Kläranlage Dornberg

Der Hasbach (Klosterbach) stellt sich als ein sehr artenreiches Gewässer dar, wobei auch sehr anspruchsvolle Arten verschiedener Eintags- und Köcherfliegenlarven und Hakenkäfer mit niedrigem Saprobiewert darunter sind.

Im Herbst 2006 und 2007 konnte der obere Klosterbachabschnitt (Bereich „Am Blankenstein“) sogar als gering belastet (GGK I-II) eingestuft werden.



Karte 7: Hasbach, Zechenbach, Wittenbach